

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	5536	
			DK5 DK5-GK	5428	5430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Vierzigstücken	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	93 114
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	16.10.2002	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	61582,6949	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzl. Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzlich geschütztes Biotop	<input type="checkbox"/> Schutz nur teilweise	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
----------------------------	---	---	---	--

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Deich entlang der Hasselwerder Straße mit dem nördlich am Deichfuß verlaufenden Weg. Die offenen Abschnitte des Deichentwässerungsgrabens sind gesondert als Grabenabschnitte kartiert.

Auf der Deichkrone verläuft ein gepflasterter Radweg. Die Deichböschungen sind mit Wiesenvegetation bewachsen und werden gemäht. Es dominieren Wirtschaftsgräser wie Knautgras, Glatthafer oder Wiesenschwingel. Es finden sich aber auch viele Kräuter wie Weiß- und Rot-Klee, Wiesen-Kerbel, Bärenklau, Schafgarbe, Kriechender und Scharfer Hahnenfuß sowie Wiesen-Sauerampfer.

Der Weg nördlich des Deiches ist meist nur mit Schotter befestigt, mit Grasmittelstreifen und in wenigen Abschnitten auch ganz vergrast.

Nördlich des Weges schließt sich ein Saum an, der z.T. gemäht wird. Er wird z.T. von Schilf oder Quecke dominiert oder aus Grünlandarten aufgebaut. Z.T. ist er durchsetzt mit Hochstauden wie Brennnessel oder Beifuß und relativ artenreich.

Der Deichentwässerungsgraben ist in ± lange, offene Abschnitte zerteilt. Er ist z.T. mit Gehölzen bestanden und meist vollständig mit Teich- und Wasserlinse bedeckt. Gelegentlich finden sich darin auch Wasserstern oder Froschbiß. Weitere wiederholt vorkommende Arten sind Sumpf-Calla und Scheinzyper-Segge. Das Ufer ist häufig mit Röhrichtarten bestanden. Binnendeichs wurden auf der Deichböschung meist mittelalte Kirsch- und Walnußbäume gepflanzt. Im Norden sind diese Bäume bereits recht alt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
3	de	auf Deich (de)		
1	2			15 %
2	VSW	Wirtschaftsweg (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Deichabschnitt entlang Hasselwerder Straße bis Achtern Brack			
Nachbarnutzung/en	Obstanbau, Grünland, Straße, Bebauung, Gräben, Teiche, Ruderalflächen, Kleingartenanlage			
Rechtswert (X)	555305	Hochwert (Y)	5929285	
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Francop (716)	Gemarkung	Nincop (708)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

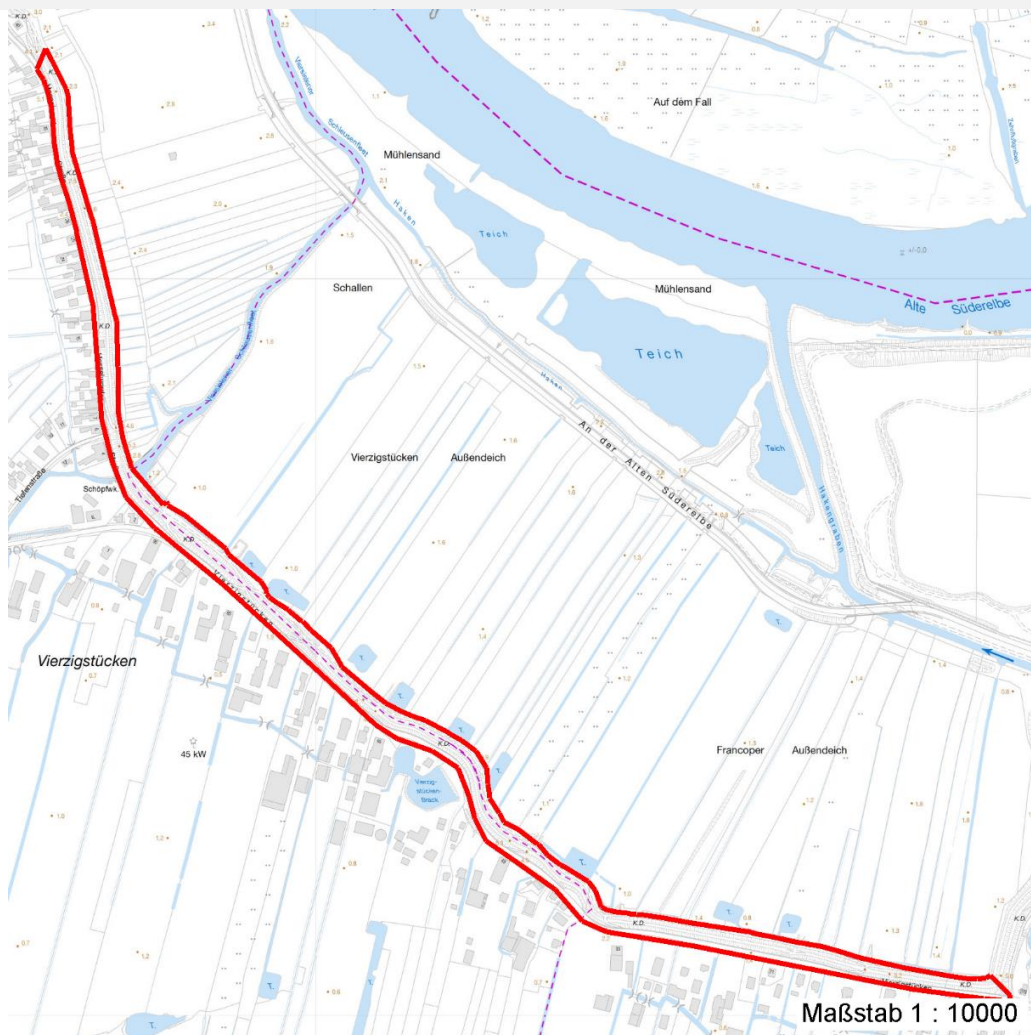
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5536	
		DK5 DK5-GK	5428	5430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken	
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	93	114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.10.2002	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	61582,6949	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
5536	5538	5428	93	20.10.2010	K	5430	114
5536	5528	5428	35	15.08.1993	<	5430	50

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
16532	0	5428_93_161002_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Mahd

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5536
		DK5 DK5-GK	5428 5430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	93 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	61582,6949
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Erholungsnutzung, Müll Artenreich Bedeutung für den Biotopverbund Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Erhaltung Mahdgut vom Deich abräumen

Foto

Fotodatei 5428_93_161002_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz	auf Deich (de)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Marsch (aufgeschüttet)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	85 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	5536	
			DK5 DK5-GK	5428	5430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Vierzigstücken	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	93 114
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	16.10.2002	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	61582,6949	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Deichprofil
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	90 %
1. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	85 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	15.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		K1															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		K1															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		K1															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		K1															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		K1															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		K1															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		K1															
Dactylis glomerata agg. (Artengruppe Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		K1															
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z		K1															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		K1															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z		K1															
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		B1															D

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5536
		DK5 DK5-GK	5428 5430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	93 114
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.10.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	61582,6949
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	z		K1														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		K1														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		K1														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		K1														
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	z		K1														
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		K1														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	w		K1														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	z		B1														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		K1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		K1														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		K1														
Salix spec. (Weide)	7	z		B1														
Salix spec. (Weide)	7	z		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		K1														
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z		K1														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1														
Anzahl Rote Liste Arten													1					
Anzahl Arten													37					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Wirtschaftsweg (2000)	Biotoptyp	VSW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein